

Venus 1945 um die Zeit der unteren Konjunktion zur Sonne sichtbar

Autor(en): **Naef, R.A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1945)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-897054>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

l'éclaircissement définitif de l'énigme martienne: la nouvelle théorie n'est que le plus récent essai d'explication des faits observés, avec lesquels elle paraît simplement mieux s'accorder pour l'instant que ses devancières. Mais l'hypothèse d'une végétation *non chlorophyllienne* semble également soutenable.

Venus 1945 um die Zeit der unteren Konjunktion zur Sonne sichtbar

Von R. A. NAEF.

Am 13. April 1945 durchläuft Venus eine in ihrer Art selten, d. h. innerhalb 8 Jahren nur zweimal eintretende untere Konjunktion, wobei sie ca. 7° nördlich der Sonne vorüberwandert (vgl. „Orion Nr. 2 und 3). Da wenig zuverlässige Beobachtungen über die Sichtbarkeitsverhältnisse in dieser Stellung bekannt sind, ist es von besonderem Interesse, Venus bei ihrer Annäherung an die Sonne ab Anfang April zu verfolgen. Bei dunstfreiem, niedrigem Horizont kann es unter günstigen Umständen gelingen, Venus bis kurz vor der Konjunktion zu sehen, eventuell sogar am Tage der Konjunktion selbst gleichzeitig als Morgen- und Abendstern aufzufinden. Einzelheiten über die Erscheinung sind dem astronomischen Jahrbüchlein „Der Sternenhimmel 1945“ zu entnehmen. Leser, denen es möglich ist, bei niedrigem Horizont und guten Luftverhältnissen Beobachtungen anzustellen, werden gebeten, ihre Wahrnehmungen dem Verfasser mitzuteilen, zwecks Verarbeitung und späterer Bekanntgabe im „Orion“. Es wird um folgende Angaben gebeten:

a) *Beobachtung von blosser Auge.*

Genaue Angaben über das Datum, die Zeit und den Beobachtungsort, Durchsichtigkeit und Zustand der Luft, ungefähre Höhe in Graden über dem Horizont. Wie lange sichtbar, event. Zeitpunkt des Verschwinden; ob Beobachter über sehr gute oder mittlere Sehschärfe verfügt. Besonderheiten.

b) *Beobachtung im Feldstecher.*

Angaben wie unter a), ferner über den benützten Feldstecher (Objektiv-Oeffnung und Vergrösserung).

c) *Beobachtung im Fernrohr.*

Angaben wie unter a), ferner über die optischen Eigenschaften des verwendeten Instrumentes. Angaben über Sichelbreite bezw. Lichtsaum der Venus.

Mitteilungen über Beobachtungen erbeten an

R. A. Naef
Scheideggstrasse 126
Zürich 2.